

## Weizenbier aus Bayern der Hit in Holland

Geschrieben von: Helmut Hetzel

Sonntag, 02. August 2009 um 14:57 Uhr - Aktualisiert Sonntag, 02. August 2009 um 15:49 Uhr

---

Na denn: Prost



Bayrisches Weizenbier - der neue Hit in Holland

Von **HELMUT HETZEL**

Den Haag. Es ist Samstag Nachmittag. Die Sonne scheint. Frank eröffnet gerade „**De Paas.**“ Das ist derzeit die angesagteste Bierkneipe Den Haags. Frank und sein Bruder Paul stehen hier hinter dem Tresen. Das erste Bier, das Frank heute zapft, ist ein Weizenbier, das aus Bayern kommt, nämlich „**Weihenstephan.**“

## Weizenbier aus Bayern der Hit in Holland

Geschrieben von: Helmut Hetzel

Sonntag, 02. August 2009 um 14:57 Uhr - Aktualisiert Sonntag, 02. August 2009 um 15:49 Uhr

---

Nicht die berühmten niederländischen Biere wie Heineken, oder Grolsch, Gulpener oder die belgischen wie Stella Artois, Jupilier oder Leffe, werden von den Gästen zuerst nachgefragt. **Nein, viele Gäste wollen Weißbier aus Bayern trinken. Vor allem deshalb kommen sie hierher.**



Und sie bekommen es. Frisch gezapft im typischen tulpenförmigen Weißbierglas mit großer Schaumkrone. Es wird wie in **Bayern** üblich im Halbliterglas ausgeschenkt, ist aber auch als Viertel-Liter im Mini-Format zu haben, weil Niederländer die kleineren Maße bevorzugen. Auf dem **Viktualienmarkt in München** würde dieses Weißbier nicht besser schmecken als hier in „De Paas,“ dem Haager Biertempel schlechthin, der zufälligerweise auch noch die richtige Adresse hat. Denn die Gracht an der **„De Paas“ liegt, heißt: „Dunne Bierkade.“**

Draußen auf der Terrasse füllen sich die Tische. Und auch das **„Bierschiff,“** das Frank und Paul auf der Gracht „Dunne Bierkade“ betreiben, füllt sich schnell. Es ist **„Borreluur“ oder „Happy Hour“** in den Niederlanden oder Dämmereschoppen wie man in bayrischen Weingegenden sagt, der samstags auch in Den Haag natürlich etwas früher als erst nach 18 Uhr beginnt.

**Das „Bierspecial Cafe“ wie „De Paas eigentlich offiziell heißt, bietet 165 verschiedene Biersorten an.** Zehn davon kommen frisch gezapft vom Fass. Eines dieser zehn Zapfbiere ist das bayrische **Weißbier von Weihenstephan.** Es wird derzeit am meisten gezapft und bestellt. „Die Nachfrage nach bayrischem Weißbier ist riesig. Unser Weihenstephan-Bier ist der Sommerhit des Jahres. Immer mehr unserer Gäste bestellen es,“ sagt Frank im **Gespräch mit** **HM**  
**HetzelMedia . „** Vor  
ein paar Jahren hatten wir noch **Erdinger Weißbier** im Sortiment. Aber jetzt sind wir auf Weihenstephan umgestiegen. Das ist etwas spritziger und würziger und kommt auch bei unseren Gästen sehr gut an.“ Wer sich an den Tischen umguckt, der sieht, fast auf jedem Tisch trinkt einer der Gäste frisch gezapftes Weißbier von Weihenstephan.

Was hier im **Haager Biertempel „De Paas“** abgeht in Sachen Weißbier, das ist inzwischen zu einem neuen Bier-Trend in den Niederlanden geworden. Ob in Maastricht oder Groningen, in Rotterdam oder Arnheim, überall bestellen immer mehr Niederländer Weißbier aus Bayern. „Wir hatten vor einem Jahr schon eine explosiv steigende Nachfrage nach Weizenbier. Die setzt sich in diesem Jahr unvermindert fort,“ stellt John Paulus vom „Café Falstaff“ in Maastricht fest.

**„Bayrisches Weißbier ist das inzwischen am meisten getrunkene Bier bei uns.“**



## Weizenbier aus Bayern der Hit in Holland

Geschrieben von: Helmut Hetzel

Sonntag, 02. August 2009 um 14:57 Uhr - Aktualisiert Sonntag, 02. August 2009 um 15:49 Uhr

---

### Weizenbier aus Bayern

Gleiche Töne vernimmt man im **„Café Will`ns Wetens“ in Rotterdam.** „Das niederländische „Witbier“ hat sich einfach nicht verkauft. Kaum jemand hat es bestellt. Da haben wir bayrisches Weißbier ins Sortiment genommen. Das kam bei den Gästen an,“ sagt Wirtin Sylvie van Noorloos. „Das schöne tulpenförmige Glas dazu spricht die Leute auch an. Außerdem genießen deutsche Biere auch bei uns einen guten Ruf wegen des Reinheitsgebots.“

**Das bayrische Reinheitsgebot**, wonach Bier nur aus Hopfen, (Weizen-)Malz und Wasser gebraut werden darf und das vom bayrischen **Herzog Wilhelm IV. 1516** erlassen wurde, ist auch unter Niederländern ein Begriff.

Denn die Biertrinker und -Kenner in den Niederlanden wissen inzwischen, dass ihr **„Witbier“** mit dem bayrischen Weißbier höchstens den Namen gemein hat. Mehr aber nun wirklich nicht.

Denn

**niederländisches „Witbier“**

wird mit zahlreichen

**Zusatzstoffen**

gebraut. Orangenschalen beispielsweise,

**Koriander oder Nelken**

kommen da beim Brauen zum Einsatz, entsprechend schmeckt das Gebräu dann auch.

So manches niederländische „Witbier“ ähnelt daher eher einer Limonade mit Alkohol als einem Bier.

Dazu gab man den niederländischen so genannten „Weißbieren“ Namen, die den Biertrinker schaudern lassen. **„Wyckse Witte,“** beispielsweise, was man besser nicht wörtlich ins Deutsche übersetzen sollte.

## Weizenbier aus Bayern der Hit in Holland

Geschrieben von: Helmut Hetzel

Sonntag, 02. August 2009 um 14:57 Uhr - Aktualisiert Sonntag, 02. August 2009 um 15:49 Uhr

---

Inzwischen haben auch einige niederländische Brauereien den neuen Trend zum bayrischen Weizenbier in Holland wahrgenommen und darauf reagiert. **Grolsch** beispielsweise brachte ein **eigenes Weizen-Bier**

auf den Markt, das nicht nur den deutschen Namen trägt, sondern sich mit guten bayrischen Weißbieren durchaus messen kann. Die

### **Brauerei Hertog Jan**

wollte da nicht nachstehen und bietet seit kurzem ihr eigenes Weißbier an, das sie „**Weizener**“

nennt. Allerdings wird dieses Gebräu mit Koriander und mit Orangenschalen angereichert, während Grolsch nicht verrät, ob ihr „Weizen“ nach dem Reinheitsgebot gebraut wird oder nicht. Grolsch ist übrigens seit knapp zwei Jahren Teil des Bierimperiums

### **SAB Miller.**



Weizenbier von der niederländischen Brauerei Grolsch

Heineken hat den Trend hin zum Weizenbier verschlafen

## Weizenbier aus Bayern der Hit in Holland

Geschrieben von: Helmut Hetzel

Sonntag, 02. August 2009 um 14:57 Uhr - Aktualisiert Sonntag, 02. August 2009 um 15:49 Uhr

---

**Hollands Biergigant Heineken, hinter SAB Miller (Grolsch, Pilsner Urquell) und AB Inbev (Beck's Bier, Anheuser Busch, Stella Artois), drittgrößter Brauer der Welt, hat den Trend zum bayrischen Weißbier im eigenen Land jedoch komplett verschlafen. Obwohl Heineken mit 49 % an der Münchner Schörghuber-Gruppe beteiligt ist, die unter anderem die Marke „Paulaner“ braut - auch als Weißbier -, hinkt Heineken dem aktuellen Biertrend in der holländischen Heimat hoffnungslos hinterher.**

Aber seit **Gorbatschow** wissen wir ja: **Wer zu spät kommt, den bestraft das Leben**, in diesem Fall kommt die Strafe von den niederländischen Biertrinkern, die sich nun das bayrische Weißbier schmecken und das Heineken-Bier immer öfter stehen lassen.

30.7.2009

/ Textende / Copyright © by HELMUT HETZEL / Den Haag